

Wahrheit in das Jahr 1194 gehört. Er veröffentlicht Regesten aus einem Cartular des Ser Paladino Parentelli Sarzanello, Notars von Luni, von 1293—1295, die beweisen, dass Enrico da Fucecchio (vgl. N. A. XXXVIII, 745, n. 316), der in Wahrheit bis 1296 lebte, in den dem angeblichen Walter zuerteilten Jahren (1293—96) noch Bischof war.

B. Schm.

97. Im Arch. stor. per le prov. Napoletane XXXVIII, 363 ff. gibt R. R o g a d e o vorläufige Nachricht über einen von ihm in der Privatbibliothek des Fürsten Albani aufgefundenen Registerband aus der Kanzlei Alfons I., enthaltend Briefe von 1451—52. Von der einst 117 Bände umfassenden Serie der Register Alfons ist sonst nur ein einziger im Staatsarchiv in Neapel erhalten.

E. C.

98. In den Bijdragen voor vaderlandsche geschiedenis en oudheidkunde V. Reeks, Deel I, S. 377 ff. bespricht W. A. Beelaerts van Blokland eine ungedruckte Urkunde des Grafen Florenz V. von Holland von 1272, Aug. 3., Haag.

A. H.

99. Ein unbekanntes Privileg Herzog Johannis II. von Brabant für die englischen Kaufleute in Antwerpen vom 2(2?) Juli 1305 (altfranzösisch) teilt H. Obreen im im Bulletin de la commission royale d'histoire (de Belgique) LXXX, S. 528—557 mit. Das interessante Stück ist leider sehr schwer beschädigt.

A. H.

100. C. de Borman untersucht im Bulletin de la commission royale d'histoire (de Belgique) LXXXII, S. 183 ff. vier bei Miraeus-Foppens 1723 veröffentlichte Urkunden von 1180. 1261. 1294. 1300, die damals gefälscht zu sein scheinen, um die Abstammung des Hauses Corswarem von den Grafen von Looz zu beweisen.

A. H.

101. In der Revue hist. et archéol. du Maine LXVI (1909) 101—145 veröffentlichte Léonce Celier 'Observations sur la diplomatique des évêques du Mans', eine auch für die Kritik der Gesta Aldrici und der Actus episcop. Cenomann. wichtige Arbeit.

E. M.

102. J. Yernaux, les notaires publics du XIII<sup>e</sup> au XVI<sup>e</sup> siècle spécialement au France de Bruges (Académie royale de Belgique, Bulletin de la commission royale d'histoire 82, 1913, S. 111—182) gibt eine genaue Analyse des Notariatsinstruments und behandelt in einem besonderen Abschnitt die Datierung der Notariatsurkunden.